
Beispiele aus dem Unterricht in den Kunstfächern

Unterrichtsbeispiel von (Name der/des Lehrenden/Expert:in):

Viola Rosa Semper

- KATEGORIE 1:** Start in eine Unterrichtseinheit (Warmups udgl.)
- KATEGORIE 2:** Impuls zur Gestaltung/Darstellung einer Aufgabenstellung in der Gruppe (Einzelarbeit, Kleingruppenarbeit, ganze Gruppe)
- KATEGORIE 3:** Abschließen einer Unterrichtseinheit (Reflexion anregen)

Titel (falls vorhanden):

Gemeinsame Mind-Map

Altersgruppen angeben:

ab 12 Jahre

Angabe der Dauer der Übung / des Impuls:

je nach Umfang: 15-30 min

Angabe von Material (falls benötigt):

Tafel, Flipchart oder leeres Poster/Packpapier
mehrere Kreiden oder Stifte

Angabe von möglichen Quellen, Literaturhinweisen:

Beschreibung der Aufgabe/Übung/Impuls:

1) Diese Methode dient zum gemeinsamen Erarbeiten eines Themas/Fachbegriffs. Der Begriff wird in der Mitte der Tafel/des Posters platziert, alle Schüler:innen bekommen Kreide/Stifte und dürfen Begriffe, die ihnen zum Thema einfallen, ergänzen.

Beispiel: Im Unterricht sollen verschiedene Genres, ihre Besonderheiten/Unterschiede/Konventionen besprochen werden, zu Beginn steht nur das Wort "GENRE" auf der Tafel. Nun ergänzen die Schüler:innen, was ihnen dazu einfällt, z.B. Gattung, Lyrik, Fantasy, Buchregal im Büchergeschäft, Twilight, Romance etc.

2) Wenn keine neuen Begriffe folgen, wird in der Gruppe besprochen, was aufgeschrieben wurde.

Beispiel: "Jemand hat "Gattung" aufgeschrieben, möchtest du erklären, warum?" Dann wird das besprochene Wort umkreist und mit zugehörigen, passenden anderen Begriffen verbunden. Weitere Begriffe werden ergänzt.

3) Wenn ein Begriff geklärt wurde, schauen wir zusammen, ob dieser Begriff vielleicht mit anderen Begriffen zusammenpasst und wenn ja, wie? Können weitere Begriffe zu diesem bereits besprochenen ergänzt werden?

Beispiel: Jemand hat "Gattung" geschrieben, jemand anderes "Lyrik". Nun können diese beiden Begriffe verknüpft werden. "Lyrik ist eine der drei literarischen Gattungen, die Aristoteles eingeführt hat. Wer kennt die anderen Gattungen?" Nun werden "Epik" und "Dramatik" ergänzt.

4) Manche Begriffe können vielleicht zu einem Überbegriff gesammelt werden. Dann suchen wir auch dafür einen Namen.

Beispiel: Jemand hat "Twilight" auf die Tafel geschrieben. Das wäre ein Beispiel für die Genres "Fantasy" und "Romance" bzw. das neue Cross-Over-Genre "Romantasy". Nun kann man als Überkategorie diese Genre-Begriffe einführen oder auch den Sammelbegriff "Beispiele" ergänzen und weitere Beispiele aus dem Genre suchen.

5) Bei dieser Übung geht es vor allem darum, dass die Schüler:innen merken, was sie selbst bereits wissen und wie sie dieses Wissen miteinander verknüpfen können. Als Lehrperson lernt man, wo Vorkenntnisse bestehen bzw. wo Interessen liegen. Trotzdem sollten wichtige, fehlende Begriffe am Ende von der Lehrperson ergänzt werden. Eine klare Definition des ersten Begriffes kann und sollte am Schluss ebenso gefunden werden.

Beispiel: "Wir haben bereits viele Genres gesammelt, uns fehlt aber noch "Horror" und "Thriller". Möchte jemand versuchen, diese Begriffe zu erklären?

"Nun haben wir viele Beispiele gesammelt, aber was ist ein Genre eigentlich? Ein Genre ist eine Kategorie im Buchhandel, um potenziellen Leser:innen zu erleichtern, ähnliche Bücher zu finden."